

BenQ DC X835-Digitalkamera –
Bedienungsanleitung

Willkommen

Copyright

Copyright 2007 by BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf in jeglicher Form oder durch jegliche Mittel, ob elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder auf sonstige Weise ohne zuvorige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers reproduziert, übertragen, umgesetzt, in Abrufsystemen gespeichert oder in jegliche Sprachen oder Computersprachen übersetzt werden.

Haftungsausschluss

BenQ Corporation trifft keinerlei Zusagen und gewährt keinerlei Garantien, weder ausdrücklich noch implizit, hinsichtlich der hierin enthaltenen Inhalte und lehnt insbesondere jegliche Garantien oder Zusagen hinsichtlich Handelstauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Darüber hinaus behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, von Zeit zu Zeit Änderungen an dieser Publikation und ihren Inhalten vorzunehmen, ohne dass dabei die Verpflichtung besteht, jegliche Personen oder Institutionen über solche Bearbeitungen oder Änderungen zu informieren.

Der richtige Umgang mit Ihrer Kamera

- Die Kamera kann bei Außentemperaturen zwischen 0 und 40 °C benutzt werden. Die Betriebszeit verkürzt sich bei niedrigen Außentemperaturen; dies ist völlig normal.
- Benutzen und lagern Sie Ihre Kamera nicht an folgenden Stellen:
 - Im direkten Sonnenlicht
 - An hoch gelegenen und staubigen Orten
 - In der Nähe von Klimaanlage, elektrischen Heizgeräten oder anderen Wärmequellen
 - In geschlossenen Fahrzeugen im direkten Sonnenlicht
 - An gefährlichen Orten
- Falls Ihre Kamera nass werden sollte, trocknen Sie sie so schnell wie möglich mit einem trockenen, weichen Tuch.
- Salz oder Meerwasser können die Kamera schwer beschädigen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihrer Kamera niemals Lösungsmittel wie z. B. Alkohol.
- Falls die Linse des Objektivs verschmutzt sein sollte, reinigen Sie diese mit einer speziellen Objektivbürste oder einem weichen Tuch (z. B. Brillenputztuch). Berühren Sie die Linse nicht mit den Fingern.
- Um Stromschlägen vorzubeugen, versuchen Sie niemals, die Kamera zu zerlegen oder selbst zu reparieren.
- Der Kontakt mit Wasser kann Brände oder Stromschläge auslösen. Lagern Sie Ihre Kamera daher stets an einem trockenen Ort.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Freien, wenn es regnet oder schneit.
- Benutzen Sie die Kamera nicht im Wasser oder in der Nähe.
- Falls Fremdkörper oder Wasser in Ihre Kamera eindringen sollten, schalten Sie das Gerät sofort aus, entnehmen den Akku und trennen das Netzteil. Entfernen Sie Fremdkörper oder Wasser und schicken Sie die Kamera zu einem Servicecenter.
- Übertragen Sie Daten so schnell wie möglich auf einen Computer, damit Ihre Bilder und/oder Videoclips nicht verloren gehen.

Entsorgung von elektrischen und elektronischen Haushalts-Altgeräten in der Europäischen Union.



Dieses Symbol am Produkt oder an der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Solche Altgeräte sind zu entsorgen, indem sie einem geeigneten Sammelsystem zum Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten übergeben werden. Weitere Informationen zum Recycling dieser Geräte erhalten Sie von Ihrer Stadtverwaltung, dem Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben, oder von Ihren lokalen Entsorgungsunternehmen. Das Recycling von Rohstoffen hilft, natürliche Ressourcen zu schonen und sorgt dafür, dass das Recycling auf eine Weise durchgeführt wird, die dem Schutz unserer Gesundheit und unserer Umwelt zugute kommt.

Hinweis zur CE-Konformität

Hiermit bestätigt BenQ Corp. in alleiniger Verantwortlichkeit, dass das Produkt den Anforderungen der Ratsdirektive zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit (89/336/EEC, 92/31/EEC) und Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) entspricht.

Eine Konformitätserklärung in Übereinstimmung mit den oben genannten Richtlinien wurde erstellt und kann von der BenQ Corporation angefordert werden.

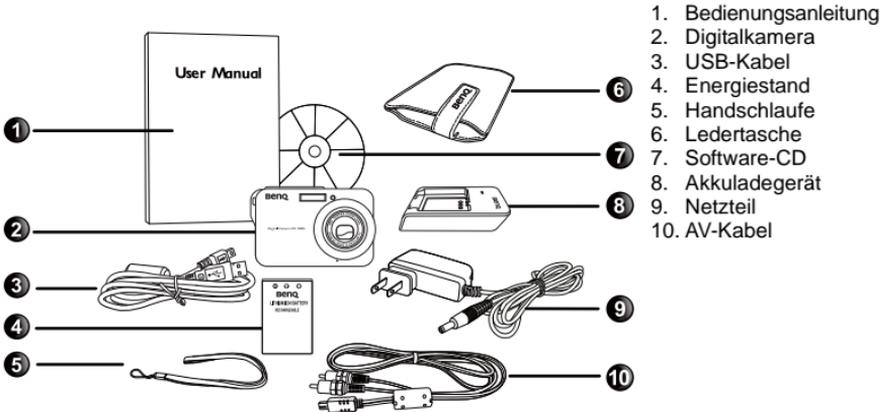
Inhaltsverzeichnis

Ihre neue Kamera	1	Weitere Einstellungen	15
Lieferumfang	1	Wiedergabemodus	16
Kamera-Komponenten	1	Wiedergabe- und	
Vorder- und Rückansicht	1	Bearbeitungsoptionen	17
Rückseite	2	Bild vergrößern	17
Kamera vorbereiten	2	Mehrere Dateien	
Akku laden	3	gleichzeitig anzeigen	
Multifunktionstasten	3	(Miniaturbilddarstellung)	17
SD-Karten	4	Schützen	17
Sprache einstellen	4	Dateien löschen	17
Datum und Uhrzeit einstellen	4	Bild drehen	18
Kamera bedienen	5	Diaschau	18
Aufnahmemodus	6	Z-Lighting	18
Szenenmodus	7	Zuschneiden	18
Blitzmodus	9	Größenänderung	19
Fokusmodus	9	Sprachmemo	19
Aufnahmeart	10	Startbildschirm	19
Bildgröße	10	Arbeiten mit Computer und	
Bildqualität	11	AV-System	19
AF-Bereich	11	Mitgelieferte Software	19
Gesichtsverfolgung	11	Kamera an einen Computer	
Energienstatus	12	anschließen	19
Belichtungskorrektur (BK)		Kamera an ein AV-System	
einstellen	12	anschließen	20
Automatische Belichtung	12	Bilder ausdrucken	20
Weißabgleich	13	Drucken mit PictBridge	20
ISO-Empfindlichkeit	13	Hinweise zu Problemlösung	
Effekt	14	und Service	21
Datumsstempel	14	Technische Unterstützung	22
Schärfe, Sättigung und Kontrast		Technische Daten	23
einstellen	14		
Einstellungen im			
Filmaufnahme-Modus	14		

Ihre neue Kamera

Lieferumfang

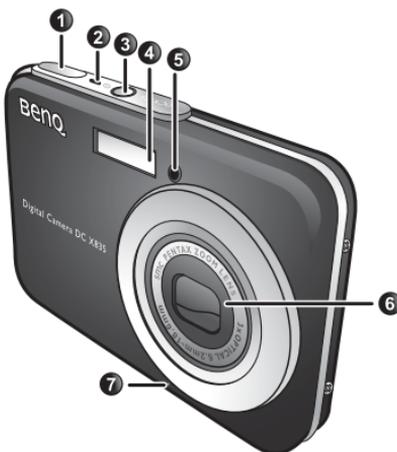
Bitte nehmen Sie sämtliche mitgelieferten Teile aus der Packung und überzeugen Sie sich davon, dass die folgenden Dinge vorhanden sind:



- Je nach Verkaufsregion kann die Zubehörpalette etwas abweichen.
- Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Bewahren Sie die Verpackung zum künftigen Transport oder zum Lagern des Gerätes auf.

Kamera-Komponenten

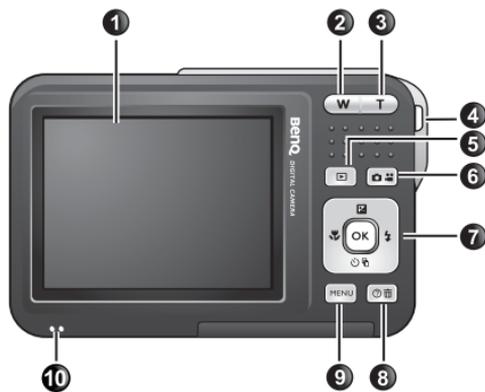
Vorder- und Rückansicht



1. Auslöser
 2. Status-LED
 3. Ein-/Austaste 
 4. Blitz
 5. Selbstauslöser-LED
 6. Objektiv und Objektivdeckel
 7. Mikrophon
 8. Akku-/SD-Kartenfachdeckel
 9. USB-Anschluss
 10. Stativgewinde



Rückseite



1. LC-Bildschirm
2. W (Weitwinkel) **W**: Auszoomen (verkleinern) oder Miniaturansicht (Wiedergabe)
3. T (Tele) **T**: Einzoomen (vergrößern)
4. Handschlaufenöse
5. Wiedergabetaste **▶**
6. Aufnahmemodus (Umschalten zwischen Foto- und Filmaufnahme)
7. Multifunktionstasten (mit Vierwegesteuerung und **OK**-taste)
8. Bildschirmhinweise (bei der Szenenmodusauswahl) oder Fotos löschen (Wiedergabemodus)
9. Menütaste **MENU** oder zurück zum vorherigen Menü
10. Lautsprecher

- ☞ • Da das Metallgehäuse der Kamera ein guter Wärmeleiter ist, ist eine leichte Erwärmung im Betrieb völlig normal.
- Der LC-Bildschirm Ihrer Kamera wird mit Hilfe einer aufwändigen Technologie hergestellt; dabei erfüllen mehr als 99,99 % sämtlicher Bildpunkte (Pixel) im LC-Display die entsprechenden Richtlinien. Dennoch kann es vorkommen, dass weniger als 0,01 % der Pixel im LC-Bildschirm ständig oder in einer anderen Farbe leuchten. Dies ist normal, stellt keine Fehlfunktion dar und beeinflusst die mit der Kamera aufgenommenen Bilder auf keine Weise.

Kamera vorbereiten

Benutzen Sie nur den angegebenen Akku für Ihre Kamera. Schalten Sie die Kamera grundsätzlich aus, bevor Sie den Akku einlegen oder herausnehmen.

A



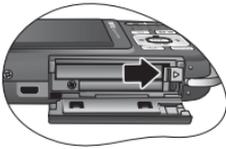
So legen Sie den Akku ein:

1. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel (A).
2. Legen Sie den Akku richtig herum ein (B).
3. Drücken Sie den Akku ganz hinab, bis die Akku-Verriegelung einrastet (C).
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel (D).

B



C



D

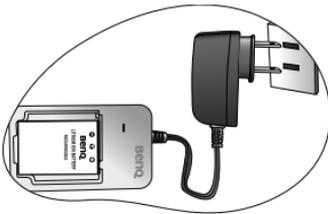


So nehmen Sie den Akku heraus:

1. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
2. Drücken Sie den Akku hinab, halten Sie ihn in dieser Position fest.
3. Lösen Sie die Akku-Verriegelung.
4. Der Akku springt ein Stückchen heraus. Nun können Sie ihn ganz herausziehen.
5. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.

Akku laden

Die Leistung Ihrer Kamera hängt stark vom Ladezustand des Akkus ab. Um den Akku Ihrer Kamera optimal zu pflegen und die Akku-Lebensdauer zu verlängern, laden Sie den Akku zunächst mit dem mitgelieferten Ladegerät auf und entladen ihn mindestens einmal (durch normale Nutzung) komplett.



So laden Sie den Akku :

1. Legen Sie den Akku in das Ladegerät ein.
2. Schließen Sie das Netzteil an das Ladegerät an.
3. Verbinden Sie das Netzteil mit einer Steckdose.
4. Während der Akku geladen wird, leuchtet die LED am Ladegerät rot. Sobald der Akku voll geladen ist, leuchtet die LED grün.

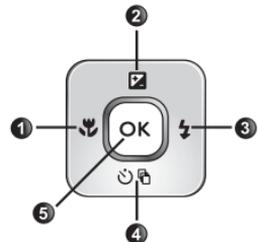


- Schäden, die durch den Einsatz eines falschen Ladegerätes entstehen, werden nicht von der Garantie abgedeckt.
- Der Akku erwärmt sich beim Laden und im normalen Gebrauch. Dies ist völlig normal und keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera in kalter Umgebung benutzen, halten Sie Kamera und Akku warm - z. B., indem Sie Kamera und Akku in Ihrer Jacke oder an einer anderen warmen, geschützten Stelle aufbewahren.

Multifunktionstasten

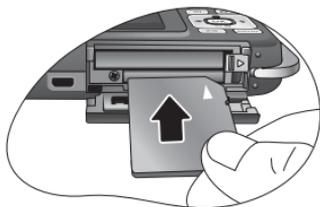
Sie können Kameraeinstellungen über die Vierwegesteuerung oder die **OK**-Taste auswählen.

1. **Links/Fokus:**
 - In Menüs: Bewegung nach links.
 - Fokusmodusauswahl.
2. **Aufwärts/BK:**
 - In Menüs: Bewegung nach oben.
 - Legt den BK-Wert fest (mit und wählen Sie den Belichtungskorrekturwert).
3. **Rechts/Blitz:**
 - In Menüs: Bewegung nach rechts.
 - Blitzmodusauswahl.
4. **Abwärts/Aufnahmeart:**
 - In Menüs: Bewegung nach unten.
 - Auswahl der Aufnahmeart (Standard/Selbstauslöser/ Aufnahmereihe/Intervallaufnahme).
5. **OK:** Bestätigt eine Einstellung.



SD-Karten

Ihre Kamera ist mit einem internen Speicher ausgestattet, in dem sie aufgenommene Bilder, Videoclips oder Audiodateien speichert. Mit einer zusätzlichen SD- (Secure Digital) Karte können Sie den Speicher erweitern, um mehr Dateien ablegen zu können.



So legen Sie eine SD-Karte ein:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
3. Legen Sie die SD-Karte richtig herum ein.
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.

So nehmen Sie eine SD-Karte heraus :

1. Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera ausgeschaltet ist.
2. Öffnen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.
3. Drücken Sie sanft auf die Kante der SD-Karte; die Karte springt heraus.
4. Schließen Sie den Akku-/SD-Kartendeckel.

Bevor Sie eine SD-Karte zum ersten Mal benutzen, müssen Sie sie zunächst formatieren.

Dazu drücken Sie **(MENU)** > > **Speicherverwaltung** > > **(OK)** Vergessen Sie nicht, den Schreibschuttschieber (an der Seite der SD-Karte) in die Freigabeposition zu schieben. Andernfalls sind sämtliche Daten auf der SD-Karte geschützt; die Karte kann in diesem Fall auch nicht formatiert werden.

Sprache einstellen

Zur Auswahl der Sprache, in der Texte auf dem Bildschirm angezeigt werden.

So wählen Sie eine Sprache:

1. Drücken Sie **(MENU)** > > **Sprache**.
2. Drücken Sie **(OK)** oder > oder zur Auswahl der gewünschten Sprache.
3. Drücken Sie **(OK)**.

Datum und Uhrzeit einstellen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen oder der Akku über längere Zeit aus der Kamera herausgenommen wurde, müssen Sie Datum und Uhrzeit neu einstellen. Eine aufgenommene Datei kann so mit Datum und Uhrzeit der Aufnahme versehen werden.

So stellen Sie Datum und Uhrzeit ein:

1. Drücken Sie **(MENU)** > .
2. Mit oder wählen Sie **Datum/Uhrzeit**, anschließend drücken Sie **(OK)** oder .
3. Wählen Sie Datum und Uhrzeit mit oder aus. Mit oder können Sie zu einer anderen Spalte springen.
4. Drücken Sie **(OK)**.

Kamera bedienen

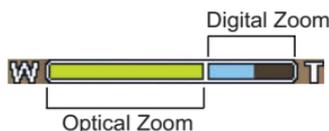
Nachstehend finden Sie einige grundsätzlichen Hinweise zur Bedienung. Diese sind besonders nützlich, wenn Sie die Kamera zum ersten Mal benutzen.

1. Drücken Sie .
2. Drücken Sie **MENU** > , ,  oder  zum Aussuchen der gewünschten Optionen (in drei verschiedenen Registern: ,  und ) , anschließend treffen Sie Ihre Auswahl mit **OK** oder .

 Halten Sie sich an die auf dem Bildschirm angezeigten Hinweise (sofern vorhanden) oder drücken Sie  für weitere Informationen. Anschließend drücken Sie die entsprechenden Tasten, um Optionen einzustellen oder auf weitere Optionen zuzugreifen. Sie können den aktuellen Vorgang jederzeit abbrechen und zum letzten Schritt zurückkehren, indem Sie **MENU** drücken.

3. Zum Einzoomen (Vergrößern) drücken Sie **T**, zum Auszoomen (Verkleinern) drücken Sie **W**. (Im **Filmaufnahme**-Modus können Sie den optischen Zoom vor der Aufnahme nutzen.)
4. Drücken Sie den Auslöser halb hinab: Die Kamera stellt automatisch scharf (fokussiert). Nachdem die Scharfstellung erfolgt ist, ändert der Fokusrahmen seine Farbe: Von weiß (nicht scharfgestellt) zu gelbgrün (scharfgestellt).
5. Zum Aufnehmen drücken Sie den Auslöser ganz hinab.
6. Lassen Sie den Auslöser los.
7. Im **Filmaufnahme**-Modus stoppen Sie die Videoaufnahme durch Drücken des Auslösers.
8. Zum Anschauen von aufgenommenen Bildern oder Videos drücken Sie . Anschließend können Sie  oder  drücken, um weitere Bilder oder Videos anzuzeigen. Mit **T** oder **W** können Sie aufgenommene Bilder vergrößern und verkleinern, mit **W** können Sie 9 Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen.

-  • Beim Ein- und Auszoomen wird in der Zoomleiste eine Trennlinie zwischen **T** (optischer Zoom) und **W** (Digitalzoom) angezeigt. Um Bilder in bestmöglicher Qualität zu erhalten, sollten Sie auf den Digitalzoom verzichten und lediglich den optischen Zoom benutzen – dazu nutzen Sie nur den Zoombereich zwischen **W** und der Trennlinie.
- Im Filmaufnahmemodus wird der Blitz automatisch abgeschaltet.
- Bei der Filmaufnahme werden Bild und Ton aufgezeichnet. Die Aufnahmezeit ist praktisch unendlich – allerdings stoppt die Aufnahme, sobald der Speicherplatz der SD-Karte erschöpft ist.
- Im Wiedergabemodus können Sie jederzeit zum Aufnahmemodus wechseln, indem Sie  drücken.
- Mit der Taste  können Sie die Kamera jederzeit ausschalten.
- Wenn Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus auf **OK** drücken, können Sie auswählen, welche Informationen auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen.



Aufnahmemodus



Element	Beschreibung	Seite
1	Szenenmodus	7
2	Blitzmodus	9
3	Fokusmodus	9
4	Aufnahmeart	10
5	Zoomleiste	5
6	Bildgröße	10
7	Anzahl verbleibender Aufnahmen	--
8	Bildqualität	11
9	AF-Bereich	11
10	Energiestatus	12
11	Histogramm	--
12	Belichtungswert (BW)	12
13	Automatische Belichtung	12
14	Weißabgleich	13
15	ISO-Empfindlichkeit	13

-  Im Aufnahmemodus können Sie mit **OK** zwischen vier Anzeigemodi (Standard, Komplet, Keine und Dreierregel). Beim Dreierregel-Anzeigemodus können Sie Ihre Bildkomposition ansprechender machen, indem Sie den Bildausschnitt so wählen, dass Motive auf mindestens einem Schnittpunkt der vier imaginären Linien liegen.
- Solange der Auslöser halb hinabgedrückt ist, werden Belichtungszeit und Blende ebenfalls auf dem Bildschirm angezeigt (außer im Filmaufnahmemodus).

Szenenmodus

Mit den folgenden Szenenmodi können Sie sich auf unterschiedliche Aufnahmebedingungen einstellen.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Autom.	Die Kamera legt die meisten Einstellungen automatisch fest; so können Sie sich ganz auf Ihr Motiv konzentrieren.
	Manuell	Hier legen Sie die möglichen Aufnahmeparameter selbst fest.
	Filmaufnahme	Zur Aufnahme von Videos mit Ton. Wenn Sie sich Ihre Aufnahmen später anschauen, weist Sie das Symbol  darauf hin, dass es sich um eine Videodatei handelt.
	Anti-V. (Bildstabilisator)	Reduziert Unschärfe, die durch Vibrationen der Kamera entsteht, verbessert Bildschärfe und -qualität. Der ISO-Wert (maximal 2000) wird automatisch an die Umgebungshelligkeit angepasst.
	Portrait	Für Porträtaufnahmen – das Motiv (normalerweise eine Person) wird dabei hervorgehoben.
	Landschaft	Für Landschaftsaufnahmen.
	Sport	Für Aufnahmen von schnellen Motiven.
	Gegenlicht	Gleicht die Belichtung an starkes Gegenlicht an. Der Blitz ist grundsätzlich eingeschaltet.
	Nachtszene	Zur Aufnahme von Bildern am Abend, in der Nacht oder allgemein in dunkler Umgebung.
	Strand	Für Aufnahmen in sehr heller Umgebung, zum Beispiel am Strand.
	Schnee	Für Aufnahmen in sehr heller Umgebung, zum Beispiel im Schnee.
	Feuerwerk	Für Aufnahmen von explodierenden Feuerwerkskörpern.
	Nachtszene-Portrait	Sorgt für eine klare Darstellung von Motiv und umgebender Nachtszenerie.
	Selbstportrait	Erleichtert Ihnen Aufnahmen von sich selbst (und weiteren Motiven).
	Gebäude	Verstärkt den Kontrast von Gebäudeliniien.
	Fließendes Wasser	Fängt die Bewegungsunschärfe bei Wasseraufnahmen ein.

	Landschaft-Portrait	Hebt das Motiv (normalerweise eine Person) hervor, lässt den Hintergrund leicht verschwimmen.
	Webauktion	Optimiert die Bilddateigröße zur Verwendung im Internet.
	Hoch-ISO-Portrait	Sorgt für scharfe Bilder bei schwacher Beleuchtung. Der Blitz ist grundsätzlich abgeschaltet.
	Lebensmittel	Für Aufnahmen von Lebensmitteln in satten und lebendigen Farben.
	Museum	Ermöglicht Aufnahmen an Orten, an denen Blitzaufnahmen gewöhnlich untersagt sind. Der Blitz ist grundsätzlich abgeschaltet.
	Kerzenlicht	Nimmt Bilder in warmen Tönen auf, erhält die Stimmung bei Kerzenlicht. Der Blitz ist grundsätzlich abgeschaltet.
	Party	Zum Einfangen der festlichen Atmosphäre bei Kunstlicht.
	Text	Erleichtert Aufnahmen von Texten aus Zeitungen, Magazinen und Büchern, bei denen es gewöhnlich leicht zu Verzerrungen kommt.
	Kinder	Sorgt für eine gute Farb- und Hauttonwiedergabe des Motivs.
	Sonnenuntergang	Fängt die Wärme und Stimmung von Sonnenuntergängen ein.
	Blumen	Für Aufnahmen von Pflanzen; dabei werden zarte Umrisse betont.
	Tiere	Sorgt für lebensechte Aufnahmen von Tieren mit lebensechten Fellfarbtönen.
	Sprachaufnahme	Zeichnet lediglich den Ton (keine Bilder oder Videos) auf. Wenn Sie sich Ihre Aufnahmen später anhören, weist Sie das Symbol  darauf hin, dass es sich um eine Audiodatei handelt.

 In manchen Szenenmodi (wie Auto) stehen Optionen wie ISO-Varianten, Messmöglichkeiten und Weißabgleich nicht zur Verfügung. Um diese Optionen zu nutzen, müssen Sie einen anderen Modus (z. B. Manuell) wählen.

So wählen Sie einen Szenenmodus aus:

1. Drücken Sie **[MENU]** > .
2. Der derzeit ausgewählte Szenenmodus wird angezeigt. Um eine andere Option zu wählen, drücken Sie , ,  oder .

 Wenn Sie aus verschiedenen Szenenmodi wählen, können Sie mit  eine Erläuterung der einzelnen Szenenmodi einblenden.

3. Drücken Sie **[OK]** > **[MENU]**.

Blitzmodus

Der Blitz dient zum zusätzlichen Aufhellen Ihres Motivs (normalerweise bei geringer Umgebungshelligkeit). Beim Fotografieren können Sie die folgenden Blitzmodi auswählen.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Auto-Blitz	Der Blitz wird – je nach Aufnahmebedingungen – automatisch ausgelöst.
	Blitz aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, wenn das Fotografieren mit Blitz verboten ist oder das Motiv außerhalb der Reichweite des Blitzes liegt.
	Blitz ein	Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht grundsätzlich ausgelöst. Diesen Modus wählen Sie, wenn Sie Bilder mit starken Kontrasten und Schatten aufnehmen möchten oder bei Gegenlicht fotografieren.
	Auto-Anti-rote-Augen	Vermindert den Rote-Augen-Effekt beim Fotografieren von Menschen oder Tieren bei schwachem Umgebungslicht. Bitten Sie Ihr Motiv, in das Kameraobjektiv zu schauen, gehen Sie möglichst nah heran. Der Blitz wird – je nach Aufnahmebedingungen – automatisch ausgelöst.
	Anti-rote-Augen	Vermindert den Rote-Augen-Effekt beim Fotografieren von Menschen oder Tieren bei schwachem Umgebungslicht. Bitten Sie Ihr Motiv, in das Kameraobjektiv zu schauen, gehen Sie möglichst nah heran. Der Blitz wird unabhängig vom Umgebungslicht grundsätzlich ausgelöst.
	Langzeitbelichtung	Bei dieser „Langzeitbelichtung“ wird der Blitz gleich zu Anfang der Belichtung ausgelöst. Dadurch kann sich das Blitzlicht mit dem natürlichen Umgebungslicht mischen; so wird ein natürlicheres Aussehen erreicht.

So wählen Sie einen Blitzmodus aus:

1. Wechseln Sie in den Aufnahmemodus.
2. Um zwischen verschiedenen Blitzmodi umzuschalten, halten Sie  gedrückt und wählen die gewünschte Option.

 Sie können auch die Stärke des Blitzes festlegen. Dazu drücken Sie **[MENU]** >  > **Blitzintensität** und wählen dann **Hoch**, **Normal** oder **Niedrig**.

Fokusmodus

Symbol	Modus	Beschreibung
	Autofokus	Stellt automatisch scharf.
	Makro	Für Nahaufnahmen.

	Gleitfokus	Diese Einstellung nutzen Sie, wenn sämtliche Bildbereiche, nah und fern, mit akzeptabler Schärfe aufgenommen werden sollen (zum Beispiel auch bei schnellen Motiven und bei Aufnahmen in der Dunkelheit).
	Unendlich	Für Aufnahmen von weit entfernten Objekten.

So wählen Sie einen Fokusmodus aus:

1. Wechseln Sie in den Aufnahmemodus.
2. Um zwischen verschiedenen Fokusmodi umzuschalten, halten Sie  gedrückt und wählen die gewünschte Option.

Aufnahmeart

Symbol	Modus	Beschreibung
	Standard	Nimmt jeweils ein Bild auf.
	Selbstauslöser	Nimmt ein Bild nach einer Verzögerung von 2 oder 10 Sekunden auf. Dies ist praktisch, wenn Sie mit im Bild sein möchten.
	Aufnahmereihe	Nimmt kontinuierlich Bilder auf, solange Sie den Auslöser gedrückt halten. In diesem Modus ist der Blitz grundsätzlich abgeschaltet.
	Intervallaufnahme	Nimmt eine bestimmte Anzahl von Bildern in bestimmten Zeitintervallen auf, die Sie unter MENU >  > Intervallaufnahme festlegen können. Zum Starten der Intervallaufnahme drücken Sie den Auslöser.

So wählen Sie eine Aufnahmeart aus:

1. Wechseln Sie in den Aufnahmemodus.
2. Um zwischen verschiedenen Aufnahmearten umzuschalten, halten Sie  gedrückt und wählen die gewünschte Option.

Bildgröße

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
	8 megapixels (3264 x 2448)		3 Megapixel (2048 x 1536)
	3:2 (8 Megapixels; 3264 x 2176)		2 Megapixel (1600 x 1200)
	16:9 (8 Megapixels; 3264 x 1836)		VGA (640 x 480)
	5 Megapixel (2592 x 1944)	--	--

So wählen Sie eine Bildgröße:

1. Drücken Sie **MENU** >  > **Auflösung**.
2. Drücken Sie **OK** oder , wählen Sie dann eine Bildgröße.
3. Drücken Sie **OK** oder  > **MENU**.

Bildqualität

Symbol	Modus	Beschreibung
	Fein	Beste Bildqualität bei geringster Komprimierung. Maximale Dateigröße.
	Normal	Verbesserte Bildqualität bei mittlerer Komprimierung. Mittlere Dateigröße.
	Okonomisch	Gute Bildqualität bei höchster Komprimierung. Minimale Dateigröße.

So wählen Sie die Bildqualität:

1. Drücken Sie **[MENU]** >  > **Qualität**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann eine Qualitätstufe.
3. Drücken Sie **[OK]** oder  > **[MENU]**.

AF-Bereich

Symbol	Modus	Beschreibung
	Fokusbereich: Mitte	Stellt auf den mittleren Bildbereich scharf.
	Fokusbereich: Weitwinkel	Fokussiert auf mehrere Objekte gleichzeitig.

So wählen Sie einen Autofokusbereich:

1. Drücken Sie **[MENU]** >  > **AF-Bereich**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann einen Fokusbereich.
3. Drücken Sie **[OK]** oder  > **[MENU]**.

Gesichtsverfolgung

Stellt auf Menschen im Motiv scharf, indem menschliche Gesichter automatisch erkannt und verfolgt werden.

So nutzen Sie die Gesichtsverfolgung:

1. Drücken Sie **[MENU]** >  > **Gesichtsverfolgung**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann .
3. Drücken Sie **[OK]** oder  > **[MENU]**.
4. Richten Sie die Kamera auf das Motiv (die Menschen). Gesichter (maximal 9) werden automatisch erkannt und durch Fokusrahmen im LCD-Monitor angezeigt.
5. Drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser.
 - Je nach Umgebungsfaktoren (z. B. Beleuchtung) werden eventuell nicht sämtliche Gesichter erfasst.
 - Um beste Ergebnisse zu erzielen, bitte Sie die Personen, ihre Gesichter nicht zur Seite zu drehen.

Energiestatus

Symbol	Beschreibung
	Ausreichender Energiestand.
	Niedriger Energiestand.
	Sehr niedriger Energiestand. Tauschen Sie den Akku so schnell wie möglich aus.

Belichtungskorrektur (BK) einstellen

Der BK-Wert sorgt für eine Aufhellung oder Abdunkelung des gesamten Bildes. Sie stellen den BK-Wert beispielsweise ein, wenn die Helligkeiten von Motiv und Hintergrund und ausgeglichen sind oder wenn das Motiv nur einen kleinen Teil des Bildes belegt.



So wählen Sie einen BK-Wert aus:

1. Drücken Sie .
2. Wählen Sie mit  oder  einen BK-Wert aus der BK-Leiste, drücken Sie dann .

Automatische Belichtung

Symbol	Modus	Beschreibung
	Automatische Belichtungsmessung: Matrix	Ermittelt die richtige Belichtung anhand mehrerer Punkte im Bild.
	Automatische Belichtungsmessung: Mittenbetont	Die Belichtungsmessung erfolgt über den gesamten Erfassungsbereich, allerdings wird dem Bereich in der Mitte des Bildes eine etwas höhere Priorität eingeräumt.
	Automatische Belichtungsmessung: Punkt	Passt die Belichtung an die Gegebenheiten in der Mitte des Bildes an.

So wählen Sie eine Option zur automatischen Belichtungsmessung:

1. Drücken Sie  >  > **Messung**.
2. Drücken Sie  oder , wählen Sie dann eine Belichtungsmessungsoption.
3. Drücken Sie  oder  > .

Weißabgleich

Der Weißabgleich gleicht die Farbtemperatur bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen an, damit Weiß und andere Farben richtig (so, wie Sie sie bei der jeweiligen Beleuchtung wahrnehmen) aufgezeichnet werden.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Autom.	Automatischer Weißabgleich.
	Tageslicht	Für Aufnahmen bei hellem Tageslicht.
	Wolkig	Bei bewölktem Himmel, im Zwielicht und bei Aufnahmen im Schatten.
	Glühlampenlicht	Für Aufnahmen unter Glühlampen-Beleuchtung.
	Leuchtstoffröhrenlicht	Für Aufnahmen unter Leuchtstofflampen-Beleuchtung.
	Manuell	Zum manuellen Weißabgleich bei bestimmten Lichtverhältnissen.

So wählen Sie den Weißabgleich aus :

1. Drücken Sie **[MENU]** >  > **Weißabgleich**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann eine Weißabgleichoption. (Wenn Sie den manuellen Weißabgleich wählen, müssen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Abstimmungsrahmen auf ein Stück weißes Papier (oder einen anderen Gegenstand, von dem Sie wissen, dass er weiß ist) richten und dann den Auslöser drücken.)
3. Drücken Sie **[OK]** oder  > **[MENU]**.

ISO-Empfindlichkeit

Der ISO-Wert bestimmt die Lichtempfindlichkeit der Kamera. Je höher der ISO-Wert, desto heller wird das Bild bei schwacher Beleuchtung. Allerdings verstärkt sich auch das Bildrauschen, je höher Sie den ISO-Wert einstellen.

Symbol	Beschreibung
	Automatische Einstellung des ISO-Wertes.
	Entspricht einem ISO 100/200-Farbfilm. Für Außenaufnahmen in hellem Sonnenlicht.
	Entspricht einem ISO 400/800/1600-Farbfilm. Für Aufnahmen bei schlechter Beleuchtung und an Stellen, an denen kein Blitz benutzt werden darf.

So wählen Sie einen ISO-Wert:

1. Drücken Sie **[MENU]** >  > **ISO**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann einen ISO-Wert.
3. Drücken Sie **[OK]** oder  > **[MENU]**.

Effekt

Fügt Bildern und Videos einen Farbfiltereffekt hinzu.

Symbol	Modus	Beschreibung
	Normal	Es werden keine Effekte eingesetzt.
	Lebhaft	Ein Effekt mit sehr klaren und kräftigen Farbtönen.
	Sepia	Ein Effekt mit rötlich-braunen Farbtönen, der das Bild wie ein uraltes Foto erscheinen lässt.
	Schwarzweiß (S/W)	Ein Effekt, der das Bild in Graustufen verwandelt.

So wählen Sie einen Effekt aus:

1. Drücken Sie **[MENU]** > > **Effekt**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann eine Effektoption.
3. Drücken Sie **[OK]** oder > **[MENU]**.

Datumsstempel

Vermerkt das Aufnahmedatum auf dem Bild selbst.

So setzen Sie den Datumsstempel:

1. Drücken Sie **[MENU]** > > **Datumsstempel**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann **[ON]** oder **[OFF]**.
3. Drücken Sie **[OK]** oder > **[MENU]**.

Schärfe, Sättigung und Kontrast einstellen

Sie können einstellen, wie Ihre Bilder dargestellt werden sollen. Dazu können Sie Einstellungen wie Schärfe, Sättigung und Kontrast anpassen.

So legen Sie Schärfe, Sättigung oder Kontrast fest:

1. Drücken Sie **[MENU]** > , wählen Sie dann **Schärfe**, **Sättigung** oder **Kontrast**.
2. Drücken Sie **[OK]** oder , wählen Sie dann **Hoch**, **Normal** oder **Niedrig**.
3. Drücken Sie **[OK]** oder > **[MENU]**.

Einstellungen im Filmaufnahme-Modus

Symbol	Beschreibung	Symbol	Beschreibung
 	Videoformat: VGA (640 x 480), 16:9 (640 x 360), QVGA (320 x 240) oder CIF (160 x 128)	 	Stabilisator: Diese Funktion ähnelt dem Bildstabilisator S.S.F., kann aber nur im Filmaufnahmemodus genutzt werden. ISO-Wert (maximal 6400)
	Bildrate: 30/15 BpS (Bilder pro Sekunde)		Timeraufnahme einrichten: Sie können Videos zu einem bestimmten Zeitpunkt und in vorgegebener Länge aufnehmen. Nach dem Einrichten aktivieren Sie die Timer-Aufnahme mit den folgenden Schritten.

So wählen Sie eine Filmaufnahme-Option:

1. Drücken Sie  und vergewissern Sie sich, dass das Symbol  auf dem Bildschirm zu sehen ist.
2. Drücken Sie **MENU** > , wählen Sie dann eine Option.
3. Zum Auswählen einer Einstellung drücken Sie **OK** oder .
4. Drücken Sie **OK** oder  > **MENU**.

So aktivieren Sie die Timer-Aufnahme:

1. Nachdem Sie Zeit und Länge der Timer-Aufnahme festgelegt haben, kehren Sie durch Drücken von **OK** > **MENU** zum Filmaufnahmemodus zurück.
2. Drücken Sie . Auf dem Bildschirm werden  und der Text (Timer-Aufnahme) angezeigt.
3. Drücken Sie den Auslöser halb hinab: Die Kamera stellt automatisch scharf (fokussiert).
4. Drücken Sie den Auslöser ganz hinab. Der Text (Timer-Aufnahme) wird wieder angezeigt.
5.  zeigt an, dass die Timer-Aufnahme aktiviert ist. Achten Sie darauf, dass der Akku ausreichend geladen ist, schalten Sie die Kamera nicht ab. So bleibt die Timer-Aufnahme aktiviert und zeichnet das Video gemäß der von Ihnen festgelegten Timer-Aufnahmeeinstellungen auf.

Weitere Einstellungen

Drücken Sie **MENU** > , wählen Sie dann eine Option.

Modus	Beschreibung
Speicherverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Kopiert Dateien aus dem internen Speicher zur SD-Karte. • Formatiert den internen Speicher oder die SD-Karte.
Sofortanzeige	Legt fest, wie lange ein gerade aufgenommenes Bild angezeigt wird.
Digitalzoom	<ul style="list-style-type: none"> • IntelliZoom: Reduziert die Bildgröße und steigert dadurch die effektive Zoomweite ohne negative Auswirkungen auf die Bildqualität. • Digitalzoom: Schaltet den Digitalzoom ein. • Aus: Schaltet den Digitalzoom aus.
Systemton	Schaltet Tonsignale ein und aus.
Lautstärke	Zum Einstellen der Wiedergabelautstärke.
LCD-Helligkeit	Legt die Helligkeit der Bildschirmdarstellung fest.
Energiesparmodus	Legt fest, wie viel Zeit vergehen soll, bis die Kamera zum Energiesparen automatisch in den Bereitschaftsmodus wechselt.
Ausschalten	Hier legen Sie fest, wie viel Zeit vergehen soll, bevor sich die Kamera automatisch ausschaltet, wenn keine Tasten betätigt werden.
Datum/Uhrzeit	Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.
Datumsformat	Hier legen Sie fest, in welchem Format das Datum angezeigt wird.
TV-Format	Zum Festlegen der Videonorm (NTSC oder PAL) beim Anschluss an AV-Systeme wie Fernsehgeräte.
Zurücksetzen	Zum Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen auf die Werkseinstellungen.
Sprache	Zum Einstellen der Sprache, in der Meldungen auf dem Bildschirm dargestellt werden.
Version	Zeigt die Versionsnummer der derzeit installierten Firmware.

Wiedergabemodus

Mit der Taste  rufen Sie den Wiedergabemodus auf.



- Wenn Sie bei ausgeschalteter Kamera  drücken und dabei  gedrückt halten, gelangen Sie direkt in den Wiedergabemodus.
- Aus dem Aufnahmemodus können Sie durch Drücken von  in den Wiedergabemodus wechseln.
- Vom Wiedergabemodus können Sie zum Aufnahmemodus wechseln, indem Sie  oder den Auslöser drücken.

Element	Beschreibung	Seite
1	Zeigt an, dass sich die Kamera im Wiedergabemodus befindet.	--
2	Zeigt an, dass es sich bei dieser Datei um eine Audiodatei handelt oder ein Sprachmemo angehängt ist.	19
3	Zeigt an, dass die Datei geschützt ist und nicht gelöscht werden kann.	17
4	Zeigt die folgenden Informationen und Steuerelemente: <ul style="list-style-type: none"> • Aufnahmebedingungen wie Szenenmodus und Bildgröße. • Zum Drehen eines Bilder oder Anhängen einer Sprachmemos. • Zeigt an, ob es sich um eine Videodatei handelt; es erscheint eine Wiedergabeschaltfläche. <p> Durch Drücken von  können Sie zwischen verschiedenen Informationen und Steuerelementen umschalten.</p>	--
5	Datum und Uhrzeit der Dateierstellung.	--
6	Dateinummer	--
7	Histogramm	--
8	Dateiname, Dateigröße, Belichtungszeit und F-Nummer (Blendenzahl).	--

Wiedergabe- und Bearbeitungsoptionen

Im Wiedergabemodus können Sie mit  oder  zu weiteren Dateien springen. Darüber hinaus können Sie eine der folgenden Optionen wählen:

Bild vergrößern

Vergrößert ein Bild zur detailreicheren Darstellung.

So vergrößern Sie ein Bild:

1. Drücken Sie .
2. Wählen Sie das zu vergrößernde Bild durch Drücken von  oder  aus.
3. Zum Einzoomen (Vergrößern) drücken Sie , zum Auszoomen (Verkleinern) drücken Sie .
4. Mit , ,  oder  bewegen Sie den sichtbaren Bildausschnitt.
5. Mit  kehren Sie wieder zur normalen Bildanzeige zurück.

Mehrere Dateien gleichzeitig anzeigen (Miniaturbilddarstellung)

Hierbei werden bis zu 9 Dateien gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt.

So lassen Sie mehrere Dateien auf einmal anzeigen:

1. Drücken Sie  > .
2. Maximal 9 Dateien werden (zu Miniaturbildern verkleinert) auf dem Bildschirm angezeigt. Wählen Sie eine Datei mit , ,  oder  aus, drücken Sie dann  oder , um das Bild in Normalgröße anzuzeigen.

Schützen

Schützt ausgewählte Dateien vor unabsichtlichem Löschen.

So schützen Sie Dateien:

1. Drücken Sie  >  >  > **Schützen** >  oder .
2. Wählen Sie aus, ob die ausgewählte Datei, weitere ausgewählte Dateien oder alle Dateien geschützt werden sollen, drücken Sie dann . Das Symbol  zeigt an, dass eine Datei geschützt ist.

 Sie können den Schutz jederzeit aufheben, indem Sie einfach dieselben Schritte wie beim Schützen noch einmal ausführen. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Schritt 2 auf dem Bildschirm gefragt werden, ob Sie den Schutz aufheben möchten.

Dateien löschen

Löscht ausgewählte oder sämtliche Dateien.

So löschen Sie Dateien:

1. Drücken Sie  >  >  > **Löschen** >  oder .
2. Wählen Sie aus, ob die ausgewählte Datei, weitere ausgewählte Dateien oder alle Dateien gelöscht werden sollen, drücken Sie dann .

Bild drehen

Ändert die Ausrichtung eines Bildes.

So drehen Sie ein Bild:

1. Wählen Sie das zu drehende Bild durch Drücken von **[▶]** > **[👉]** oder **[⚡]** aus.
2. Mit **[🔄]**.
3. Mit **[🔄]** oder **[🔄]** drehen Sie das Bild in die gewünschte Richtung.
4. Wenn Sie nun **[OK]** drücken, bestätigen Sie die Änderung und speichern die Bilddatei.

[👉] Sie können ein Bild auch drehen, indem Sie **[MENU]** > **[▶]** > **Drehen** > **[OK]** oder **[⚡]** drücken.

Diaschau

Legt fest, wie lange die einzelnen Fotos oder Videodateien (bei diesen wird nur das erste Einzelbild dargestellt) angezeigt werden sollen.

So spielen Sie eine Diaschau ab:

1. Drücken Sie **[▶]** > **[MENU]** > **[▶]** > **Diaschau** > **[OK]** oder **[⚡]**.
2. Wählen Sie ein Zeitintervall mit **[🔄]** oder **[🔄]** aus, drücken Sie dann **[OK]**.
3. Die Diaschau läuft automatisch ab. Zum Anhalten können Sie jederzeit **[🔄]** drücken. Mit **[🔄]** setzen Sie die Wiedergabe fort. Mit **[MENU]** stoppen Sie die Diaschau.

Z-Lighting

Verbessert die Gesamt-Belichtungsqualität durch Verstärkung der Hell/Dunkel-Kontraste in dunkleren Bildbereichen.



So wenden Sie die Z-Lighting auf ein Bild an:

1. Mit den Tasten **[▶]** > **[👉]** oder **[⚡]** wählen Sie das Bild aus, auf das Sie die Z-Lighting anwenden möchten.
2. Drücken Sie **[MENU]** > **[▶]** > **Z-Lighting** > **[OK]** oder **[⚡]**.
3. Passen Sie den Z-Lightingswert mit **[👉]** oder **[⚡]** an.
4. Drücken Sie **[OK]** zur Bestätigung der Änderung und zum Speichern der Bilddatei.

Zuschneiden

Schneidet Bildteile weg, reduziert die Bildgröße und überschreibt die Bilddatei oder speichert diese als neue Datei.

So schneiden Sie ein Bild zu:

1. Wählen Sie das zuzuschneidende Bild durch Drücken von **[▶]** > **[👉]** oder **[⚡]** aus.
2. Drücken Sie **[MENU]** > **[▶]** > **Zuschneiden** > **[OK]** oder **[⚡]**.
3. Wählen Sie durch Drücken von **[T]** oder **[W]** die Zielbildgröße, auf die Sie das Bild reduzieren möchten.
4. Wählen Sie den Zuschnittbereich mit **[👉]**, **[🔄]**, **[👉]** oder **[⚡]** aus.
5. Mit **[OK]** bestätigen Sie die Änderung und wie die Bilddatei gespeichert werden soll.

[👉] Falls ein Bild zuvor gedreht wurde, wird es wieder in seiner ursprünglichen Ausrichtung angezeigt, ehe Sie es zuschneiden können.

Größenänderung

Verkleinert die Bildgröße und überschreibt die Datei oder speichert sie als neue Datei ab.

So ändern Sie die Größe eines Bildes :

1. Wählen Sie das Bild, dessen Größe Sie ändern möchten, durch Drücken von  >  oder  aus.
2. Drücken Sie  >  > **Größenänderung** >  oder .
3. Wählen Sie durch Drücken von  oder  die Zielbildgröße, auf die Sie das Bild reduzieren möchten.
4. Mit  bestätigen Sie die Änderung und wie die Bilddatei gespeichert werden soll.

Sprachmemo

Hängt eine Sprachnotiz an eine Bilddatei an.

So fügen Sie ein Sprachmemo hinzu:

1. Wählen Sie das Bild, dem Sie ein Sprachmemo anhängen möchten, durch Drücken von  >  oder  aus.
2. Starten Sie die Sprachaufzeichnung durch Drücken von  > .
3. Mit  stoppen Sie die Aufzeichnung.

 Sie können auch  >  > **Sprachmemo** >  oder  drücken, um ein Sprachmemo anzuhängen. Anschließend können Sie das Sprachmemo mit  abspielen.

Startbildschirm

Hier können Sie ein Startbild festlegen, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird.

So wählen Sie ein Startbild aus:

1. Drücken Sie  >  > **Startbild** >  oder .
2. Wählen Sie das gewünschte Bild mit  oder  aus.
3. Drücken Sie .

Arbeiten mit Computer und AV-System

Mitgelieferte Software

Mit Ihrer Kamera werden die folgenden Programme auf CD geliefert.

ArcSoft PhotoImpression 5	Kombiniert Fotobearbeitung mit Werkzeugen zur kreativen Bildverbesserung und zur gemeinsamen Nutzung; für ein maximales Digitalmedienenerlebnis.
ArcSoft VideoImpression 2	Erstellt Multimediapräsentationen durch Kombination von Fotos und Videoclips mit Audioeffekten, Text- und Szenenübergängen.

Zur Installation dieser Programme beachten Sie bitte die Informationen, die mit der CD geliefert wurden.

Kamera an einen Computer anschließen

Zum Übertragen, Anschauen, Ausdrucken oder Bearbeiten von Dateien können Sie die Kamera mit einem PC oder Notebook verbinden.

So schließen Sie die Kamera an einen Computer an:

1. Schließen Sie den kleineren Stecker des USB-Kabels an die Kamera an.



2. Verbinden Sie den anderen Stecker des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss Ihres Computers.
3. Schalten Sie die Kamera an.
4. Ein **Wechseldatenträger** wird im **Arbeitsplatz** angezeigt. Um auf die Dateien in Ihrer Kamera zugreifen zu können, klicken Sie dieses Symbol doppelt an.

-  • Wenn Sie die Kamera an einen Computer anschließen, muss ein Akku in die Kamera eingelegt sein.
- Zum Anschluss der Kamera an den Computer benutzen Sie bitte das Original-USB-Kabel, damit es nicht zu Problemen mit dem System oder gar zu Schäden an der Kamera kommt.

Kamera an ein AV-System anschließen

Sie können die Dateien in Ihrer Kamera über ein AV-System (z. B. Fernsehgerät oder Projektor) wiedergeben.

So schließen Sie die Kamera an ein AV-System an:

1. Schließen Sie den kleineren Stecker des AV-Kabels an die Kamera an.
2. Verbinden Sie den gelben Videostecker des AV-Kabels mit dem Videoeingang, den weißen Audiostecker mit dem Audioeingang (linker Kanal) Ihres AV-Systems.
3. Schalten Sie das AV-System ein, schalten Sie dann auf den Videoeingang um, an den Ihre Kamera angeschlossen ist.
4. Schalten Sie die Kamera an.
5. Zur Bedienung der Kamera über Fernsehgerät oder Projektor folgen Sie bitte den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bilder ausdrucken

Sie können Ihre Bilder ausdrucken, indem Sie die Kamera über den PC mit einem Drucker verbinden oder die SD-Karte (sofern Sie eine benutzen) zu einem Fotogeschäft bringen. Sie können Bilder aber auch über PictBridge ausdrucken.

Drucken mit PictBridge

Sie können Bilder direkt ausdrucken, indem Sie Ihre Kamera mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker verbinden; dazu brauchen Sie keinen Computer.

So drucken Sie Bilder über einen PictBridge-kompatiblen Drucker aus:

1. Schließen Sie den kleineren Stecker des USB-Kabels an die Kamera an.
2. Schalten Sie den Drucker an. Warten Sie einen Moment, bis das Gerät gestartet und zum Ausdruck bereit ist.
3. Schalten Sie die Kamera an.
4. Drücken Sie  > **MENU** > **PictBridge** >  oder .
5. Verbinden Sie den anderen Stecker des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss Ihres Druckers.
6. Zum Ausdrucken halten Sie sich an die Anweisungen auf dem Bildschirm Ihrer Kamera oder am Drucker.

-  • Je nach Drucker kann dieser Vorgang etwas anders aussehen.
- Falls Sie die Kamera an den Drucker anschließen, während dieser gerade startet, schaltet sich die Kamera automatisch aus.
- Die Kamera zeigt eine Fehlermeldung an, wenn Sie sich nicht an die obige Vorgehensweise halten. Bitte trennen Sie die Kamera; sie schaltet sich automatisch ab.

Hinweise zu Problemlösung und Service

Falls sich Ihre Kamera nicht normal verhalten sollte, sehen Sie sich bitte zunächst die nachstehende Liste mit häufig auftretenden Problemen und Lösungen an. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an das nächste Servicecenter oder an den technischen Kundendienst.

Problem	Ursache	Lösung
Videoclips lassen sich nicht über den Windows Media Player abspielen.	Als MPEG 4-Videokomprimierung wurde das XviD-Format verwendet. Falls die XviD-Codec nicht installiert sein sollte, können Videoclips eventuell nicht mit Ihrem Computer wiedergegeben werden.	Achten Sie darauf, den Windows Media Player 9.0 oder aktueller zu verwenden. Denken Sie daran, die kostenlose MPEG 4-Codec vorher zu installieren; Sie finden sie bei der mitgelieferten Software oder auf der XviD-Internetseite: http://www.xvidmovies.com .
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist nicht oder nicht richtig eingelegt.	Legen Sie den Akku richtig ein.
	Der Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku auf.
Der Akku wird sehr schnell leer.	Die Außentemperatur ist sehr niedrig.	--
	Sie haben viele Aufnahmen in dunkler Umgebung gemacht und dabei den Blitz benutzt.	--
	Der Akku war nicht komplett geladen oder wurde nach dem Laden längere Zeit nicht benutzt.	Laden Sie den Akku voll und brauchen Sie seine Energie mindestens einmal komplett auf, bevor Sie ihn wieder verwenden.
Akku oder Kamera erwärmen sich.	Die Kamera oder der Blitz wurden längere Zeit ohne Pausen benutzt.	--
Der Blitz wird nicht ausgelöst oder lädt sich nicht auf.	Der Blitz ist abgeschaltet.	Stellen Sie den Blitz auf Auto-Blitz ein.
	Es ist hell genug, um ohne Blitz fotografieren zu können.	--
Das Bild ist dunkel, obwohl der Blitz ausgelöst hat.	Die Entfernung zum Motiv ist größer als die Reichweite des Blitzes.	Gehen Sie näher an das Motiv heran.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Die Belichtungszeit ist zu kurz oder zu lang.	Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.
Die Speicherkarte lässt sich nicht formatieren.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz (Schieber an der Seite der Karte) auf.
	Die Speicherkarte ist defekt.	Legen Sie eine neue Speicherkarte ein.

Ich kann keine Bilder vor der Kamera auf den Computer herunterladen.	Eventuell reicht der freie Festplattenspeicherplatz des Computers nicht aus.	Überzeugen Sie sich davon, dass genügend Festplattenspeicherplatz zum Betrieb von Windows zur Verfügung steht und dass der freie Speicherplatz des Laufwerks, auf das Sie die Bilder übertragen, größer als die Kapazität der Speicherkarte in der Kamera ist.
	Die Kamera wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie den Akku auf.
Die Kamera nimmt nicht auf, wenn ich den Auslöser drücke.	Der Akku ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.
	Die Kamera befindet sich nicht im Aufnahmemodus.	Schalten Sie in den Aufnahmemodus um.
	Der Auslöser wurde nicht ganz hinab gedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz hinab.
	Der interne Speicher oder der freie Speicher der Speicherkarte reicht nicht aus.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.
	Der Blitz wird aufgeladen.	Warten Sie, bis das Blitz-Symbol auf dem Bildschirm zu blinken aufhört.
	Die Kamera erkennt die Speicherkarte nicht.	Formatieren Sie die Speicherkarte vor der ersten Benutzung und bevor Sie diese mit einer anderen Kamera verwenden.
Ich kann keine Bilder über meinen PictBridge-kompatiblen Drucker ausdrucken.	Die Kamera wurde in ausgeschaltetem Zustand an den Drucker angeschlossen.	Schalten Sie die Kamera ein, wählen Sie PictBridge, verbinden Sie die Kamera dann mit dem Drucker.

Technische Unterstützung

Technische Hilfen, kostenlose Treiberaktualisierungen, Produktinformationen und Neuigkeiten finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.BenQ.com>

Technische Daten

Bildsensor	8 Megapixel-CCD; Größe: 1/2,5 Zoll
LC-Bildschirm	LTPS-LCD; 6,3 cm; 230.000 Punkte
Zoom	Optisch: 3 x Digital: 4 x (Vorschau) / 12 x (Wiedergabe) IntelliZoom: 30 x (optischer Zoom + Digitalzoom) bei VGA-Bildgröße (640 x 480)
Objektiv	F2,7 bis F5,2 Weitwinkel: 6,2 mm (135-Kamera: 37,5 mm) Tele: 18,6 mm (135-Kamera: 112,5 mm)
Fokusbereich	Normal: 40 cm bis unendlich Makro: 15 cm bis 50 cm
Belichtungszeit	1/2000 bis 1 Sek. (Nachtszenenmodus: 8 Sek.)
Aufnahmemodus	29 Szenenmodi: Auto, Manuell, Filmaufnahme, S.S.F. (Bildstabilisator), Portrait, Landschaft, Sport, Gegenlicht, Nachtszene, Strand, Schnee, Feuerwerk, Nachtszene-Portrait, Selbstportrait, Gebäude, Fließendes Wasser, Landschaft-Portrait, Webaktion, Hoch-ISO-Portrait, Lebensmittel, Museum, Kerzenlicht, Party, Text, Kinder, Sonnenuntergang, Blumen, Tiere und Sprachaufnahme
Blitz	Auto-Blitz, Blitz aus, Blitz ein, Auto-Anti-rote-Augen, Anti-rote-Augen und Langzeitbelichtung
Aufnahmeart	Standard, Selbstauslöser (2 oder 10 Sekunden Verzögerung), Aufnahmereihe und Intervallaufnahme
Belichtungskorrektur	-2 bis +2 BK in 1/3 BK-Schritten
ISO	Auto, 100, 200, 400, 800 und 1600 (2000 bei Anti-V.; 6400 bei Film)
Weißabgleich	Auto, Tageslicht, Wolkig, Glühlampenlicht, Leuchtstoffröhrenlicht und Manuell
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none"> • Foto: JPEG (Exif 2.2-kompatibel) und DCF-kompatibel - 8 Megapixel (3264 x 2448), 3:2 (3264 x 2176), 16:9 (3264 x 1836), 5 Megapixel (2592 x 1944), 3 Megapixel (2048 x 1536), 2 Megapixel (1600 x 1200) und VGA (640 x 480) • Video: MPEG-4 AVI - VGA (640 x 480), 16:9 (640 x 360) oder CIF (160 x 128), 30/15 BpS; Daueraufnahme mit Ton • Audio: WAV
Speicher	Intern: 16 MB (nutzbar) Kompatibel mit SD/SDHC-Karten
Wiedergabeoptionen	Einzelbild, Miniaturbilder, Diaschau und Audio-/Videowiedergabe
Schnittstelle	Digitalausgang: USB Audio-/Videoausgang (PAL/NTSC) PictBridge

24 Technische Daten

Stromversorgung	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Betriebstemperatur	0 bis 40 °C
Abmessungen (B x H x T)	91 x 59 x 14,7 mm (12,5 mm an der schmalsten Stelle)
Gewicht	120 g (ohne Akku und SD-Karte)
Systemvoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• Pentium III 600 MHz oder besserer, kompatibler Prozessor• 64 MB RAM• Optisches Laufwerk (CD-ROM)• Windows Me/2000/XP/Vista-kompatibel• 128 MB freier Festplattenspeicherplatz• Freier USB-Anschluss